

Newsletter - Oktober 2023

Soziale Projekte von Rev. Fr. John Suresh

Herzliche Grüße von Rev. Fr. Backia Regis, Rev Fr Davidnesan und Nandhini Krishnan. Wir freuen uns sehr, ein paar Worte über unsere Aktivitäten auf dem Neerpair-Campus zu schreiben. Wir wünschen uns, dass Sie alle eine tolle Idee von unserem Newsletter haben.

Dr R Arulappa Higher Secondary School

Wiederbeginn der Schule/Eröffnung des Schuljahres:

Nach einer langen Sommerpause wurden die Schulen am 12. Juni wieder geöffnet. Die Schulleitung hieß alle Schüler herzlich willkommen. Während des Begrüßungsgottesdienstes gab der Schulleiter den Schülern Anweisungen für das laufende Schuljahr mit auf den Weg. Die Schülerinnen und Schüler waren sehr glücklich, ihre Freunde nach langer Zeit wiederzusehen.

Aufnahme:

Dieses Jahr hatten wir gute Aufnahmezahlen an unserer Schule. Derzeit haben wir 870 Schülerinnen und Schüler, davon sind 492 Jungen und 378 Mädchen.

Kostenloses Lehrbuch und Notizbuch:

Am Tag der Wiedereröffnung verteilten wir kostenlose Schulbücher und Hefte, die von der Regierung ausgegeben wurden. Die Schüler waren sehr glücklich, Bücher und Schulhefte für ihr Studium zu bekommen.



Arbeitsgemeinschaften:

Die Gründung von Arbeitsgemeinschaften (AGs) ist Teil unserer akademischen Aktivitäten. Für alle Fächer wurde eine Vereinigung gegründet und die Schülerinnen und Schüler wurden gleichmäßig auf alle AGs verteilt. Am 15. Juli fand dann die Einweihung der AGs statt. Das Hauptmotto der AGs ist es, verschiedene Aktivitäten durchzuführen, die die verborgenen Talente der Kinder zum Vorschein bringen sollen. Jeden Monat werden die AGs Programme für die Schülerinnen und Schüler durchführen.

Feierlichkeiten zum Unabhängigkeitstag:



In jedem Land sind die Feierlichkeiten zum Unabhängigkeitstag etwas Besonderes und Einzigartiges. Unsere Nation wurde am 15. August 1947 unabhängig. Pfarrer Amul Raj, der Gemeindepfarrer von Kadapakkam, leitete die Feierlichkeiten. Die Schüler führten verschiedene kulturelle Programme auf, in denen sie die Bedeutung des Tages hervorhoben.

Verteilung von Fahrrädern:

Wir bewerben uns immer wieder um staatliche Programme, die für die Schülerinnen und Schüler nützlich sind. Wir haben uns bei der Regierung für das Programm für kostenlose Fahrräder beworben, und als wir es erhielten, haben wir es den Schülern zur Verfügung gestellt. Unsere örtliche Abgeordnete (MLA=Member of the Legislative Assembly), Mrs Maragatham Kumaravel (Mitglied der Legislativversammlung), führte den Vorsitz bei der Veranstaltung und verteilte die Fahrräder am 9. August an die Schülerinnen und Schüler. Außerdem versprach sie, neue Toiletten für die Mädchen zu bauen. Die Schüler freuten sich sehr über das Fahrrad, und einige Schüler kommen nun mit dem Fahrrad zur Schule.

Anmerkung: Das Regierungsprogramm richtet sich an Oberstufenschülerinnen und Schüler aus dem ländlichen Raum. Es nur wenige Schulen, die nach der 10. Klasse weiterführenden Unterricht in der Oberstufe anbieten. Daher ist der Schulweg häufig sehr weit. Viele Schülerinnen und Schüler wohnen in abgelegenen Dörfern und haben Probleme, zur Schule zu kommen, da es kaum Busse gibt und der Weg zu Fuß zu weit ist. Daher erhalten Sie ein Fahrrad, um die Oberstufe besuchen zu können.

Medizinisches Camp:

Jeden Monat kommen die Ärzte und Krankenschwestern des Nallamur Primary Health Centre in unsere Schule und führen kostenlos medizinische Untersuchungen für unsere Schülerinnen und Schüler durch. Wenn bei den Schülern eine Krankheit festgestellt wird, empfehlen sie ihnen, sich im Krankenhaus behandeln zu lassen. Die Schüler profitieren sehr von diesem medizinischen Camp.

Besuch aus Deutschland:

Das Rückgrat unserer Schule, unser geliebter Dr. Johannes Mispagel, und Freunde aus Deutschland besuchten unsere Schule. Der Tag ihres Besuchs in der Schule und im Internat wurde von unseren Schülern in besonderer Weise gefeiert. Unsere Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrkräfte freuten sich sehr, unsere Besucher zu empfangen, und veranstalteten verschiedene Programme, um sie zu unterhalten. Unsere Schülerinnen und Schüler unterhielten sich mit unseren deutschen Freunden und teilten ihre Liebe und Freude mit ihnen.

Das wichtigste Ereignis an diesem Tag war die Teilnahme unseres Dr. Johannes Mispagel und seiner deutschen Freunde an der Grundsteinlegung für die Mädchentoilette auf unserem Schulgelände.



Außerdem weihten sie die von unseren Schülern vorbereitete Wissenschaftsausstellung ein und besuchten sie. Die Schülerinnen und Schüler erklärten ihre Experimente mit Hilfe der Lehrkräfte sehr gut. Einige unserer deutschen Freunde erinnerten sich an ihre wertvolle Zeit bei früheren Besuchen in der Schule und im Internat. Am Ende des Tages übergab das Team drei Laptops und Tablets an die Schule, um die Entwicklung der Schüler zu fördern.



R C Primary School (Grundschule):



Die R C Primary School in Neerpair ist ebenfalls ein Teil unserer Dr. Arulappa School. Fast 120 Schülerinnen und Schüler lernen in der Grundschule. Während des Besuchs tauschten sich Schülerinnen und Schüler des Mariano-Josephinums (Hildesheim), deutsche Freunde, mit unseren Grundschulern aus und sprachen über ihr Team Kanavu - Traum..

Welternährungstag, der auf den 16. Oktober 2023 fiel. Hauptziel dieses Tages ist es, den Kampf gegen den Hunger der Armen in der Welt zu beenden. Um unsere Schüler auf diesen Tag und die Bedeutung von Lebensmitteln aufmerksam zu machen, verteilten Mrs Nandhini Krishnan und LEAD-Schülerinnen und Schüler* Lebensmittel (Biryanis*) an alle

Grundschüler. Unsere Kinder waren sehr glücklich und genossen das Essen. Nach dem Mittagessen spielten die LEAD-Schüler Spiele und unternahmen einige Aktivitäten mit unseren Grundschulern.

**(1) Die LEAD-Schülerinnen und Schüler sind junge Studentinnen und Studenten, die sich auf Führungspositionen im Staatsdienst vorbereiten.*

**(2) Biryani ist ein sehr beliebtes Gericht mit würzigem, gebratenem Reis*



St John's Home:

Besuch im St John's home

Nach dem Besuch der Schulen besuchte unser Team das Wohnheim und erkundigte sich nach dem Wohlergehen unserer Schülerinnen und Schüler und versorgte die Internatskinder mit Spielzeug und Spielsets.



Unser Betreuer im Wohnheim, Mr Samson, und unsere Schullehrerin, Ms Jenifer, haben am 20. September 2023 ihren gemeinsamen Lebensweg begonnen. Mrs Nandhini Krishnan nahm an der Feier teil und segnete die beiden.

Sponsoring von Essen and Spielmaterialien:

Am 14. August besuchte ein Team des JEEVITHAM-Trusts unsere Wohnheim, sponserte Mittagessen und Spielmaterial für unsere Kinder und verbrachte den ganzen Tag mit den Kindern.

Yoga und Meditations Training:



Der ASSEFA Trust aus dem Dorf Pooriyambakkam hat drei Tage lang Yoga- und Meditationskurse für unsere Kinder abgehalten. Sie zeigten auch Übungen, wie man sich auf das Lernen und andere Dinge konzentrieren kann.

Besuch von Dr Johannes Mispagel und seinem Team



Während unsere deutschen Freunde zu Besuch waren, begrüßte der Bischof der Diözese Most. Rev. Neethinathan unsere Gäste und hieß sie in einer kleinen Versammlung Willkommen.



Danach besuchte das Team eine der boomenden IT-Firmen, Facilio, und traf Mr Prabu Ramachandran, den Gründer von Facilio und ein Freund von Fr John Suresh. Wir hatten dort eine tolle Zeit.



In den folgenden Tagen haben der Nodal Agent und Pfarrer von Chrompet, Rev. P. Backia Regis, eine Messe und ein Abend-essen für unser Team organisiert. Sie empfingen uns äußerst herzlich.

Gedenken an Rev. Fr. John Suresh an seinem Grab:



Der von uns sehr geschätzte Dr. Johannes Mispagel und unsere deutschen Freunde besuchten das Grab unseres Rev. Fr. John Suresh auf dem Friedhof am Bischofshaus in Chinglepet, und gedachten seiner mit Blumen.

WE Group:



Die Mitglieder der WE-Group haben sich sehr gefreut, unseren Freund, Dr. Johannes Mispagel, Frau Kathrin Haase und unsere Freunde vom Mariano-Josephinum und andere Freunde aus Deutschland zu sehen. Es gab eine kleine Versammlung im CHEER HOME, Siruseri.

Die WE-Gruppe hielt eine PowerPoint-Präsentation über wichtige Vordenker und über die indische Gesellschaft. Einige unserer Mitglieder erzählten von ihren Erfahrungen und wie die WE-Gruppe ihr Leben verändert hat. Nach der Versammlung gab es einen regen Austausch zwischen den deutschen und indischen Gästen.

CHEER HOME:

Dhamma Yatra (Friedensmarsch): Plan zur Aufstellung der Statue von König Ashoka in Nagpur, ein historisches Ereignis in Indien.* Diese Yatra (Wanderung) beginnt in Kerala, Andhra, Karnataka, Tamil Nadu und wird schließlich in Nagpur, Maharashtra, enden. Während der Yatra durch Tamil Nadu hat die Yatra-Gruppe unser CHEER-Haus besucht und hier übernachtet. Wir sind glücklich, Teil dieses historischen Moments zu sein.

Fr John Suresh hat eine Gruppe namens Nila Dhamma gegründet, die alle zu unserem CHEER-Heim gehören. Sie trafen sich hier am 15. Oktober 2023, um über die Yatra zu diskutieren, und wir feierten den Anlass.

***Der Friedensmarsch ist von Buddhisten initiiert und zieht sich über mehrere Wochen durch Südindien. In Nagpur ist Dr. Ambedkar mit vielen Dalits zum Buddhismus übergetreten.**



ERFOLGSGESCHICHTE



Liebe Freunde,

Grüße von Raj Prasad aus Chennai. Mit diesem Newsletter möchte ich Sie an meinem Erfolg teilhaben lassen. Ich habe meine Mutter in sehr jungen Jahren verloren. Ich habe einen Bruder. Mein Vater ist Analphabet und nicht zur Schule gegangen, deshalb arbeitet er als Tagelöhner. Mit dem Verdienst meines Vaters ist es zu schwierig, die Familie zu ernähren und eine Schulausbildung zu machen. Mein Vater erfuhr irgendwie von Fr John Suresh und brachte meinen Bruder und mich in der Dr. R. Arulappa Higher Secondary School unter. Ich begann in der 5. Klasse zu lernen und mein Bruder in der 6. Mein Bruder und ich beendeten unsere Schulausbildung dort vollständig mit der Hilfe von Fr John Suresh und Mrs Nandhini Krishnan. Bald nach meiner Schulzeit besuchte ich über unsere WE-Gruppe das MCC (Madras Christian College). Ich studierte in der Abteilung für Sport. Zurzeit arbeite ich bei SS Enterprise als Vertriebsmitarbeiter. Ich verdiene Geld und kümmere mich um meine Familie. An dieser Stelle danke ich aufrichtig Fr John Suresh und Mrs Nandhini Krishnan, die mir in jeder Hinsicht geholfen haben, eine gute Zukunft zu haben. Ich konnte auf eigenen Füßen stehen. Ich danke auch dem geschätzten Dr. Johannes Mispagel, und den Freunden aus Europa. Dank Ihres guten Herzens und Ihrer Unterstützung erhalten viele eine Ausbildung wie ich, um ein würdiges Leben in der Gesellschaft führen zu können. Noch einmal danke ich allen, die mir zu einer guten Ausbildung verholfen haben. Vielen Dank!

Wahre Geschichte:



Liebe und freudige Grüße von Rishika aus dem St. John's Home for Children in Need. Ich gehe in die 8. Klasse der Dr. R. Arulappa Higher Secondary School. Als ich zwei Jahre alt war, starb mein Vater, und meine Mutter heiratete einen anderen Mann und verließ mich. Seitdem kümmert sich meine Tante um mich und meine Schwester. Ich wohne in unserem St. John's Home. Ich mag sowohl die Schule als auch das Internat. Die Lehrer sind sehr nett und begabt. Sie unterrichten uns sehr gut. Ich erhalte viele Möglichkeiten, meine Fähigkeiten zu entwickeln. Auch im St. John's Home gefällt es mir gut. Die Betreuer, der Rektor und die Mitarbeiter kümmern sich gut um uns. Wir bekommen gutes Essen und es herrscht eine sehr angenehme Atmosphäre. Unsere Schwester, Mrs Nandhini Krishnan, kommt oft zu Besuch und erkundigt sich nach unserem Wohlbefinden. Sie kümmert sich gut um alle Schüler. Ich bin sehr froh und glücklich, hier zu sein. Ich danke Ihnen.

Action in Progress – Nodal Officer – Nandhini Krishnan



Fr John Suresh hat sich sehr stark an politischen und sozialen Angelegenheiten beteiligt. Da ich in lange Zeit auf seinem Weg begleitet habe, kannte ich sein politisches Wissen, er unterstützte viele politische Parteien durch seine Gedanken. Irgendwie wurde er inspiriert und kam auf die Idee, die Menschen über unsere indische Verfassung aufzuklären. Dies wurde zu einem seiner wichtigsten Anliegen.

Eine der Visionen unseres geliebten Fr. John Suresh ist, dass unsere Verfassung allen Menschen in unserem Land zugänglich gemacht werden muss. Um diese Vision zu verwirklichen, verteilten wir die Präambel, einen einleitenden Teil der Verfassung als gerahmten Text im CHEER'S HOUSE durch Dr. Johannes Mispagel während seines Besuchs. Bis heute habe ich mehr als 600 Präambel-Rahmen bei verschiedenen Gelegenheiten an die Menschen verteilt. Ich hoffe, dass diese kleine Initiative ein gutes Ergebnis bringen wird, um einen der Träume von Fr John Suresh zu erfüllen.



Die wichtigste Aktion, der „German Friends Club“, wurde letzte Woche gegründet. 16 Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 9 und 10 aus dem Wohnheim haben mit dem Englischlehrer Mr Ambose und dem Betreuer Joe Steckbriefe erstellt. Diese wurden per E-Mail an unser deutsches Team am Gymnasium Oesede übermittelt.

Als dritte Aktion planen wir einen Wochenendkurs für Mathematik und Englisch für die Schüler des St. John's Home mit Hilfe der Schüler unserer WE-Gruppe. Sie sind der Meinung, dass sie damit einen guten Beitrag für die Gesellschaft leisten können. Ich wünsche mir, dass diese Kurse die Gedanken unserer Kinder erweitern und ihre Kenntnisse in den Fächern verbessern.

Ich danke allen unseren Unterstützern in Deutschland, Belgien (Herrn Jacque Vellut vom Mercy Home und Herrn Dirk Portier und Freunden) und anderen europäischen Freunden für ihre herzliche Unterstützung und wohlwollende Begleitung unserer Projekte in Indien. Durch Ihre bedingungslose Liebe und Fürsorge für unsere Kinder können viele benachteiligte Familien ihre Kinder zur Schule schicken und ihre täglichen Bedürfnisse decken.

Von Rev Fr Backia Regis, Rev Fr Davidnesan, Ms Nandhini Krishnan und Editorial Team